

## NACH 25 JAHREN AM ZIEL

Für das stationäre Hospiz- und Palliativzentrum in der Singener Innenstadt geht es jetzt in die Zielgerade. Am 20. Juli kann nun die Trägergesellschaft „Horizont gGmbH“ zur feierlichen Einweihung einladen für des Bauwerk in der Singener Innenstadt an der Hegastraße 29 bis 31. Beginnen wird die Einweihung allerdings in der Kirche St. Peter und Paul in der Hauptstraße an diesem Tag um 10.30 Uhr mit einem Festakt und ökumenischen Impuls. Das das »Horizont« ja auch ein leuchtendes Beispiel dafür ist, wie Ökumene gelingen kann. Nach diesem Festakt verlagert sich das Geschehen dann zum Hospiz-Neubau an der Villa-Wetzstein. Die Bürgermeister aus dem Landkreis, denn dieses Hospiz ist ja ein Angebot für den ganzen Kreis Konstanz, werden jeweils ein Säckchen Erde aus ihrer Heimatgemeinde mitbringen, um darin einen Baum im Innenhof zu pflanzen, als Zeichen der Verbundenheit. Und ab

13 Uhr startet dann ein »Tag der offenen Türen«, bei dem es bis 17 Uhr die Gelegenheit gibt, die Räume zu besichtigen. Allerdings wird sich das auch auf die Räume selbst beschränken. »Das Hospiz Horizont selbst wird seinen Dienst erst im September aufnehmen, wenn die Inneneinrichtung der Zimmer vollständig fertiggestellt ist und auch die künftigen Mitarbeiter, die ihren Dienst dort Mitte August beginnen werden, eingearbeitet in ihre neue Umgebung sind«, informiert Lisa Bammel, die für die Öffentlichkeit der Einrichtung zuständig ist, im Gespräch mit dem WOCHENBLATT. Leider hat es auch im Ablauf bei der Fertigstellung des »Grünen Haus« durch eine nicht vorhersehbare Dachsanierung Verzögerungen gegeben und Probleme bei den Zuschussmodalitäten für den Cafébetrieb, so dass dieses auch erst im Herbst, vermutlich erst nach der Inbetriebnahme, ganz fertig gestellt

werden kann. Und auch der »Trauerort« im Freien vor dem Hospizgebäude, der bis zur Fertigstellung auch noch bis zum Herbst braucht. Fertig soll aber der »Raum der Stille« noch werden, der den Bewohnern wie Besuchern des Hospizes unabhängig ihrer Konfession oder auch ihres Glaubens, die Möglichkeit geben soll, hier in eine Andacht oder Meditation einzukehren.

### EINE LANGE STRECKE BIS ZUM ZIEL

Vor 25 Jahren, da waren Irmgard Schellhammer und der ehemalige Aacher Bürgermeister und spätere Diakon Pirmin Späth wie Prof. Krieger Bodensee-Hegau-Klinikum die Hauptinitiatoren, zur Gründung des Hospizvereins Singen-Hegau gewesen, der die Menschen bei der schweren Aufgabe unterstützen will, wenn es daran geht Abschied zu nehmen aus dem Leben, ob jung oder alt. Der Verein hat eine sehr starke Unterstützung gefunden, davon zeugen inzwischen rund 600 Mitglieder, die hinter der Idee stehen, Leben eben bis zum letzten Moment lebenswert zu erhalten und der Begleitung durch bestens ausgebildete ehrenamtliche Kräfte mit Unterstützung durch ein professionelles Palliativnetzwerk.

### MEHRERE ANLÄUFE

Die Idee eines stationären Hospizes war bei Irmgard Schellhammer schon sehr früh geboren worden, denn solche Einrichtungen gab und gibt es bislang erst wieder in Spaichingen oder in Friedrichshafen, was



Nach den Plänen von Architekt Wolfgang Riede wurde der Neubau des neuen stationären Hospiz »Horizont« erstellt.

für die Patienten wie deren Angehörige mit einer ganzen Menge an Umständen verbunden ist. Doch bis zum nun gelegten Zielpunkt war der Weg lang. Ganz nahe schien das stationäre Hospiz schon einmal gekommen im Rahmen der Krankenhausfusion im Jahr 2012, als die Lösung entwickelt wurde, dass das Hospiz in der Nähe des Singener Klinikums in den dann ehemaligen Räumen der Dialysepraxis eingerichtet werden sollte und die Defizite aus den Behandlungskosten zudem aus den Erlösen der Bereitstellung der Klinikgebäude an den Gesundheitsverbund gehen sollten. Doch es kam in mehrfacher Hinsicht anders, nicht nur weil der Wert der Kliniken letztlich anders bewertet werden musste und die Erträge dadurch kleiner wurden, auch zeigten sich die Räume für die Idee von Hospiz die hier bereits gereift waren, nicht unbedingt als geeignet.



Hell und lichtdurchflutet sind die Patientenzimmer, wenn dies gewünscht wird.



Noch stehen die Arbeiten zum Innenausbau vor dem Abschluss, die Räume zeigen jedoch jetzt schon ihren Charakter der Ruhe mitten in der Stadt.

**Wir gratulieren zum gelungenen Neubau und bedanken uns für den Auftrag.**



**Baustoffe – Bauelemente – Fliesen**

Laubwaldstraße 8 • 78224 Singen

Tel. 07731/8741-0 • [www.fschuenke.de](http://www.fschuenke.de)

**schaub** Wir danken für den erteilten Auftrag.  
**Bodenbeläge · Sonnenschutz Gardinen · Türen · Decken**  
 Raumgestaltung Boden · Wand · Decke  
 Mühlthalstraße 12 · 78187 Geisingen-Leipferdingen  
 T 0 77 08 / 92 00-0 · F 0 77 08 / 92 00-24  
 Seit über 90 Jahren  
[www.schaub-raumgestaltung.de](http://www.schaub-raumgestaltung.de)

**Ruhland Elektrotechnik GmbH**  
 Weiler Str. 18, 78343 Gaienhofen, Telefon 0 77 35/4 44,  
 Telefax 0 77 35/4 24, E-Mail: [ruhland.elektrotechnik@t-online.de](mailto:ruhland.elektrotechnik@t-online.de)  
 Wir bedanken uns für den Auftrag und wünschen alles Gute.  
 Ausführung der Elektroinstallationsarbeiten und Beleuchtung.

**DANKE**  
 für die tolle Zusammenarbeit  
**HEGAU ISOLIERTECHNIK**  
 MEISTERBETRIEB  
 Industriepark 230 · 78244 Gottmadingen · T. 07731/9260463 · [www.hegau-isoliertechnik.de](http://www.hegau-isoliertechnik.de)

[www.gebrueder-schwarz.de](http://www.gebrueder-schwarz.de)  
**SCHWARZ**  
 Vertrauen von Grund auf!  
 Wir bedanken uns für die angenehme Zusammenarbeit!

**Lauber FENSTERBAU**  
 Kunststoff-Fenster Holz-Fenster  
 Holz-Alu-Fenster Haustüren  
 Wir danken für den Auftrag.  
 Gregor Lauber Fensterbau GmbH Telefon: 07731/9350-0  
 Jahnsstraße 20, 78224 Singen [www.fensterbau-lauber.de](http://www.fensterbau-lauber.de)

Wir bedanken uns für die Beauftragung der Sanitär- und Heizungsgewerke.  
**Ernst Stange**  
 Heizung · Sanitär · Solartechnik Metallbautechnik  
 Ernst Stange • Bollerstraße 6a • 78256 Steißlingen  
 Tel. 0 77 38/92 39 63 • [info@ernst-stange.de](mailto:info@ernst-stange.de) • [www.ernst-stange.de](http://www.ernst-stange.de)

[www.sauter-putz-farbe.de](http://www.sauter-putz-farbe.de)  
**GO SAUTER**  
 JAHRE QUALITÄT PUTZ & FARBE (GERÜSTABE) REBERUNGEN  
**GRATULATION ZUM GELUNGENEN BAUPROJEKT**  
 SAUTER GMBH | Carl-Benz-Straße 8 | D 78224 Singen | T. 0 77 31 / 926 11 90

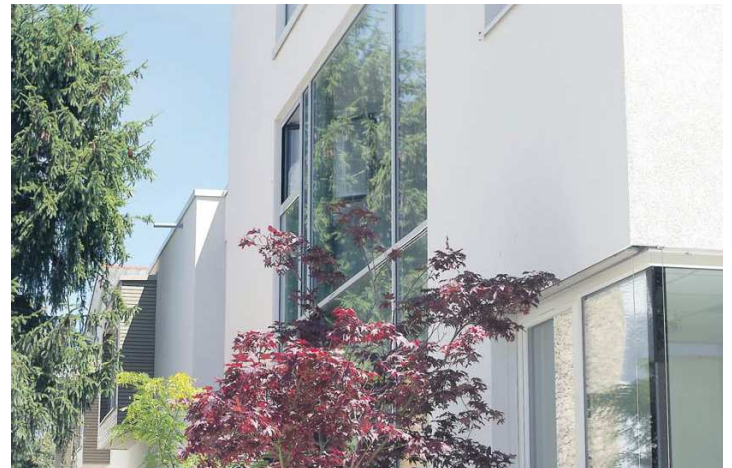
# EINWEIHUNG DES HOSPIZ »HORIZONT« FESTAKT, BAUMPFLANZUNG UND OFFENE TÜREN



## »HORIZONT« WAR DIE LÖSUNG



Um den Innenhof zur bestehenden Villa Wetzstein wurde hier ein Ort der Würde erschaffen.



Erste Bereiche des Neubaus sind bereits begrünt und schaffen Atmosphäre.

Die Erkenntnis, dass es letztlich ein Hospiz für die Region sein sollte, das auch von einer noch breiteren Basis getragen werden sollte, führte zu einer ganz neuen Vision. Und die hieß »Horizonte!« Im April 2016 wurde die neue gemeinnützige Trägergesellschaft offiziell gegründet. Damit wurde ein Lösung für den ganzen Landkreis angestrebt und die Initiatoren hatten schon damals durchaus schon die Villa Wetzstein als möglichen Standort mitten in der Stadt im Blick. Die Villa war ein Erbstück für die Stadt. Freilich sollte diese Idee dann auch vom Rest des Landkreises getragen werden. Die Idee des »Mittendrin im Leben« setzte sich hier in Singen durch. Und was nun als Gebäude immer deut-

cher entsteht, lässt diese Idee auch immer begrifflicher werden.

### ERSTER ABSCHNITT IN BETRIEB

Der erste Bauabschnitt mit dem Umbau der Villa Wetzstein ist seit Mitte Januar 2018 abgeschlossen. Im Erdgeschoss haben der Hospizverein Singen und Hegau e.V. und im 1. Obergeschoss das Team von Palliativ daheim ihre neue Heimat gefunden. Die Kosten für den Umbau beliefen sich auf ca. 1,7 Millionen Euro, wovon knapp eine Million aus dem Sanierungszuschuss für die östliche Innenstadt stammt. Dabei entfallen 60 Prozent des Sanierungszuschusses auf das Land Baden-Württemberg, 40 Prozent wurden von der Stadt Singen übernommen. Die Gesamtkosten des Neubaus belaufen sich dabei auf 4,288 Millionen Euro, wovon der Großteil der Kosten in Höhe von 3,141 Millionen Euro auf das stationäre Hospiz entfällt. Das stationäre Hospiz möchte es schwerkranken Menschen ermög-

lichen, ihre letzte Lebensphase in Würde und Geborgenheit im stationären Hospiz Horizont zu verbringen. In Zusammenarbeit mit den Hospizvereinen Singen, Radolfzell und Konstanz sollen die zukünftigen Gäste ihre verbleibende Lebenszeit für sich, aber auch für ihre Angehörigen und Freunde, als lebenswert und wertvoll wahrnehmen. Trotz der Innenstadtlage beeindruckt der Charakter der Ruhe in den Räumen, der in einen Raum der Stille gipfelt, der Möglichkeiten bietet zur Andacht oder Meditation, ungeachtet aller Konfession oder Glaubensrichtung.

### IMMER EIN ZUSCHUSSBETRIEB

Stationäre Hospize haben Verträge mit Krankenkassen, die die Finanzierung über individuell vereinbarte Tarifsätze regeln. 95 Prozent der Kosten der stationären Hospizversor-

gung werden von den jeweiligen Kranken- und Pflegekassen – und damit von den gesetzlich Versicherten – übernommen. Die verbleiben-

den fünf Prozent der Kosten der Hospizversorgung müssen die Träger selbst erbringen. Daher ist der Träger »Horizont« in hohem Maß auf

eine breite Unterstützung angewiesen, zumal auch noch für die Finanzierung des Baus eine Lücke klafft. Oliver Fiedler



Der Raum der Stille ist ein bislang einzigartiges Projekt für ein stationäres Hospiz. Künstler Bernhard Maier in Sigmaringen wurde hier mit einem Konzept im Rahmen eines kleinen Wettbewerbs ausgewählt.

**AUS DEM HERZEN DER REGION**

**Unser Leichtes**  
Natürliches Mineralwasser mit 3,8 gr/L Kohlendioxid

**Das Beste vom See**

**randegger.de**

**Die Spendenkonten:**  
Horizont – Ökumenisches Hospiz- und Palliativzentrum  
IBAN: DE 04 6925 0035 1055 1526 62  
BIC: SOLADES1SNG  
Hospizverein Singen und Hegau e.V.  
IBAN: DE 49 6925 0035 0003 4620 41  
BIC: SOLADES1SNG

**KELLHOFER**  
Sonnenschutz – Rollläden – Fenster

**Raffstore**  
**Wir gratulieren zum gelungenen Objekt!**  
Ausführung der Jalousiearbeiten.  
Werner-von-Siemens-Str. 20a  
78239 Rielasingen-Worblingen  
Tel. 0 77 31/79 95 30  
E-Mail: kellofer@t-online.de  
www.kellofer.de

**horizont**  
HOSPIZ- UND PALLIATIVZENTRUM

Wir freuen uns, Ihnen bei der Einweihung der Räumlichkeiten unser Herzensprojekt Horizont vorstellen zu können und laden Sie herzlich zu unserem Tag der offenen Tür ein!

**TAG DER OFFENEN TÜR AM 20.07.19**  
12:30 – 17:00 Uhr, mehr Infos auf: [www.horizont-hospizzentrum.de](http://www.horizont-hospizzentrum.de)

Horizont – Ökumenisches Hospiz- und Palliativzentrum im Landkreis Konstanz gemeinnützige GmbH • Hegaustraße 29-31 • 78224 Singen

**HÄUSER FÜR'S LEBEN**  
[www.leiz.de](http://www.leiz.de)

**ZIMMEREI LEIZ**

**Herzlichen Glückwunsch zum Neubau!**

Der starke Partner für Gastronomie, Hotellerie, Bäckereien, Konditoreien, Ernährungshandwerk: Vollsortimenter mit über 50.000 Artikeln | Erlebnisverkauf in einem der modernsten C&C-Märkte Europas | Leistungsfähiger Lieferservice mit eigenen Mehrkammerkühlfahrzeugen in der Region Schwarzwald-Bodensee, Oberschwaben, Zollern-Alb-Gebiet.

**MEGA Stockach Das Fach-Zentrum für die Metzgerei und Gastronomie GmbH**  
Reichenharing 1 | 78333 Stockach | Tel. (07771) 9340-0 | Fax - 444  
info@mega-stockach.de | www.mega-stockach.de | A 98 Stockach-Ost

Neu: der MEGA-Shop online unter [www.mein-mega-shop.de](http://www.mein-mega-shop.de)

**Homburger**  
Möbelwerkstätte seit 1934

**Gestaltung von Lebens- und Arbeitsräumen**  
Design for living- and workplaces

Shop Office Home

Obere Gießwiesen 7. 78247 Hilzingen  
Fon: +49 (0) 77 31.9975-5 Mail: [info@moebelwerkstaette.eu](mailto:info@moebelwerkstaette.eu)  
Fax: +49 (0) 77 31.99 75-99 Web: [www.moebelwerkstaette.eu](http://www.moebelwerkstaette.eu)